

Plan 8 realisiert Photovoltaik-Projekt auf Kreta

ECKERNFÖRDE Im Herbst 2008 hat die Plan 8 GmbH aus Eckernförde den griechischen Markt ins Visier genommen. Seinerzeit wurden Kooperationsverträge mit einer deutsch-griechischen Firma unterzeichnet, um Solarprojekte in Griechenland zu entwickeln, zu realisieren und zu betreiben. Der Schwerpunkt sollte dabei auf der Insel Kreta liegen. Griechenland gelte generell als ein sehr bürokratisches Land mit schwierigen und sehr langwierigen Genehmigungsverfahren, sagte Plan 8-Geschäftsführer Dirk Jesaitis. Außerdem stecke das Land bekanntlich in einer schweren Finanzkrise. Dennoch sei es dem im Technik- und Ökologiezentrum ansässigen Unternehmen in Zusammenarbeit mit dem Partnerunternehmen gelungen, innerhalb von nur gut einem Jahr sämtliche Genehmigungen zu beschaffen und die Baureife des ersten Projektes mit 80 kWp (Kilowatt-Peak, Spitzenleistung) Leistung zu erreichen.

Das Solarprojekt solle langfristig im Eigenbestand des Plan 8 Inhabers und Geschäftsführers Dirk Jesaitis bleiben, der dieses gemeinsam mit einem langjährigen Freund betreiben wird. Mit der Unterzeichnung des Generalunternehmervertrages hat Jesaitis nun auch den Bau des Vorhabens verbindlich beauftragt, so dass einer Realisierung nichts mehr im Wege stehe. Die Inbetriebnahme solle spätestens bis zum 1. September 2010 erfolgen. Generalunternehmer sei ein Solarunternehmen mit Sitz in München.

Bis heute hat Plan 8 124 Windkraftanlagen verschiedenster Hersteller in der Leistungsklasse zwischen 250 kW und 2,5 MW realisieren können. Weitere Windparks mit fast 250 MW in Deutschland und weit über 1000 MW in anderen Ländern befänden sich in der Planung. International betätigt sich das Unternehmen in Panama, der Dominikanischen Republik, Nicaragua, Chile, Bulgarien, Griechenland, Ägypten und Südafrika. ez